



AUTHADA GmbH

Darmstadt

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

Bilanz

Aktiva

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Anlagevermögen	79.258,84	90.107,84
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	38.543,00	43.712,00
II. Sachanlagen	40.715,84	46.395,84
B. Umlaufvermögen	1.057.345,04	477.121,43
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	370.864,06	227.288,70
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	686.480,98	249.832,73
C. Rechnungsabgrenzungsposten	33.811,74	48.736,38
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.237.315,71	1.695.840,36
Aktiva	2.407.731,33	2.311.806,01

Passiva

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
A. Eigenkapital	0,00	0,00
I. Gezeichnetes Kapital	74.084,00	74.084,00
II. Kapitalrücklage	10.157.048,28	10.157.048,28
III. Bilanzverlust	11.468.447,99	11.926.972,64
davon Verlustvortrag	11.926.972,64	11.457.236,14
IV. nicht gedeckter Fehlbetrag	1.237.315,71	1.695.840,36
B. Rückstellungen	37.470,76	46.553,12
C. Verbindlichkeiten	2.370.260,57	2.265.252,89
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.370.260,57	2.265.252,89

	31.12.2024 EUR	31.12.2023 EUR
davon gegenüber Gesellschaftern	2.100.337,59	2.121.342,34
Passiva	2.407.731,33	2.311.806,01

Anhang zum Jahresabschluss auf den 31. Dezember 2024

I. Allgemeine Angaben

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung entspricht den Vorschriften der §§ 266 Abs. 2 und Abs. 3 und 275 HGB. Mögliche Zusammenfassungen nach § 265 Abs. 7 HGB wurden nicht vorgenommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Bei der AUTHADA GmbH handelt es sich um eine kleine Kapitalgesellschaft i. S. d. § 267 Abs. 1 HGB.

II. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht:	AUTHADA GmbH
Firmensitz laut Registergericht:	Darmstadt
Registereintrag:	Handelsregister
Registergericht:	Darmstadt
Register-Nr.:	94377

III. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Entgeltlich erworbene immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie einer Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Die beweglichen, materiellen Gegenstände des Sachanlagevermögens wurden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßigen Abschreibungen entsprechend der voraussichtlichen Nutzungsdauer, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen. Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht vorgenommen.

Bewegliche Wirtschaftsgüter des Anlagevermögens wurden im Jahr des Zugangs und der erstmaligen Abschreibung gemäß § 7 Abs. 1 S. 4 EStG zeitanteilig mit dem Teil der auf ein Jahr entfallenden Abschreibung angesetzt.

Die Aufgliederung der in der Bilanz zusammengefassten Anlagepositionen und deren Entwicklung im Wirtschaftsjahr 2024 werden in der Entwicklung des Anlagevermögens detailliert dargestellt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit deren Nennwert bewertet. Für allgemeine Zins- und Ausfallrisiken wurde eine pauschale Wertberichtigung vorgenommen. Für Einzelwertberichtigungen bestand kein Anlaß.

Guthaben bei Kreditinstituten wurden mit dem Nennwert, die Bankverbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Die Salden stimmen mit den Kontoauszügen der Banken überein.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten wurden als transitorische Posten für Ausgaben gebildet, die als Aufwand dem folgenden Wirtschaftsjahr zuzurechnen sind.

Der Posten „Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag“ ergibt sich rechnerisch als Differenz der bilanzierten Buchwerte aktiver und passiver Vermögensgegenstände. Selbstgeschaffene immaterielle Vermögensgegenstände wurden bislang nicht bewertet und nicht aktiviert.

Die Sonstigen Rückstellungen werden in Höhe des Betrages angesetzt, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist.

Verbindlichkeiten werden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

IV. Angaben zur Bilanz



Zum Bilanzstichtag bestehen keine Forderungen oder sonstigen Vermögensgegenstände mit einer vertraglichen oder gesetzlichen Laufzeit von mehr als einem Jahr.

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten enthalten Ausgaben für diverse Versicherungen, erteilte Zertifikate, aber auch Nutzungsgebühren für fremde Rechte sowie für Marketing-Dienstleistungen.

Das Eigenkapital zum Bilanzstichtag setzt sich wie folgt zusammen:

Gezeichnetes Kapital	74.084,00 Euro
Kapitalrücklage	10.157.048,28 Euro
Bilanzverlust	-11.468.447,99 Euro
Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	1.237.315,71 Euro
Eigenkapital	0,00 Euro

Die Rückstellungen enthalten Beträge für Abschlusserstellung und Steuererklärungen 2024, für Beratungskosten, für Archivierungsaufwände, für Zinsaufwand sowie für Urlaub und Überstunden.

Die Verbindlichkeiten sind sämtlich kurzfristig und nicht besichert. Verbindlichkeiten gegenüber den Gesellschaftern bestehen in Höhe von 2.100 TEUR (Vj.: 2.121 TEUR).

V. Sonstige Angaben

Die Gesellschaft beschäftigte im Wirtschaftsjahr 2024 durchschnittlich 23,5 Arbeitnehmer. Auf eine Aufteilung nach Gruppen wird gem. § 288 Abs. 1 Nr. 2 HGB verzichtet.

Zum einzelvertretungsberechtigten Geschäftsführer ist Herr Andreas Plies, geb.am 23.02.1983, wohnhaft: 64295 Darmstadt seit Beschluss vom 01.07.2016 bestellt, auch wenn weitere Geschäftsführer bestellt sind. Die entsprechende Eintragung im Handelsregister erfolgte am 19.09.2016.

Haftungsverhältnisse i.S.d. § 251 HGB bestehen zum Bilanzstichtag nicht.

Darmstadt, den 3. Februar 2025

Andreas Plies

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 3.2.2025 festgestellt.